

Protokoll 9.Runder Tisch (1.April 2017)

1.Berichte:

Chris berichtete über die Situation bei der Bienengruppe. Es sind leider nur 3 Völker über den Winter gekommen, aber es gab auch Zuwachs, sodass die Bienengruppe nun sieben Teilnehmer hat, von denen vier Flüchtlinge sind.

Weitere erfreuliche Nachrichten gab es beim Jungimkerwettbewerb, an dem Amelie und Zeinab teilgenommen haben. Amelie hat den zweiten Platz erreicht und sich damit für die nächste Runde qualifiziert, die in Main stattfinden wird.

Als nächstes kam Chris auf das Uhrenbasteln zu sprechen, was sehr gut verlaufen ist und generell zufriedenstellend war.

Auch die Jugger-Saison hat wieder begonnen und die Teilnehmer haben sich gefreut beim letzte Termin einen Mitspieler dabei gehabt zu haben, der wesentlich mehr Erfahrung hat und mit Tipps und Tricks dem ganzen Team sehr geholfen hat.

Als nächster Termin steht der Basar an, bei dem Spielzeug und Kindersachen zum Verkauf angeboten werden. Das ganze wird durch Aufführungen der Tanzgruppe sowie der Thetergruppe unterbrochen. Ebenfalls werden Kuchen und Getränke zum Verkauf angeboten.

Am 14. April (Karfreitag) findet das nächste Café International statt. Dieses mal steht besonders der Film „Die Herberge“ im Mittelpunkt. Der Film soll zwei mal gezeigt werden und es wird auch die Kamerafrau anwesend sein.

Die Thekenabgrenzung wurde angeschafft und eingebaut.

Rollenspielbücher wurden repariert.

Die Mülleimersituation wurde verbessert.

Dann wurde noch angemerkt, dass sowohl Rollenspielmaterial als auch Spiele nicht vollständig sind. Und es wurde darum gebeten, dass jeder nachschauen soll, ob er oder sie noch etwas davon zu Hause hat.

2. Besucherstunden:

Chris berichtete über einen drastischen Rückgang bei den Besucherstunden im Vergleich zum Jahr 2016. Dies liegt allerdings nicht nur daran dass weniger Veranstaltungen angeboten wurden, denn auch bei den Veranstaltungen die stattgefunden haben, waren weniger Teilnehmer anwesend, als im Vorjahr.

Danach wurde nach Ideen gefragt, um diese Situation zu verbessern, aber auch woran der Teilnehmerrückgang liegen könnte.

Chris hat das Hauptproblem klar genannt nämlich, das keine neuen Jugendlichen ins Jugendhaus kommen.

Als Verbesserungsvorschlag wurde benannt, dass attraktivere und bessere Angebote kreiert werden sollen. Ebenfalls war die Idee zum Beispiel Jigger an Schulen anzubieten.

Aber auch Con-Veranstaltungen sollen wieder stattfinden. Chris schlug vor, dass in dem Monat, in dem eine Con stattfindet, der offene Rollenspieltag und die offene Rollenspielnacht ausfallen sollten.

3. Finanzen:

Der Film „Die Herberge“ sowie der Kinosaal im Hohenstaufensaal werden bezahlt.

4. Café International:

Das Team des Café International plant ein Sommerfest, das am 26.08.2017 stattfinden soll. Der Termin steht noch nicht fest und muss von Chris noch abgeklärt werden.

Das Fest soll im Park am Schwanenweiher stattfinden. Es sind unterschiedliche Workshops für Kinder geplant, unter anderem Kisten klettern, Basteln, ein Tanz- und ein Theaterworkshop, Jonglieren und einige mehr. Dazu soll es noch eine Hüpfburg und Live-Musik geben.

Bei der Verpflegung ist geplant, dass Jeder etwas mitbringt und alles zu einem Büffet aufgebaut wird. An Getränken sind Sprudel, Apfelsaft und Wasser geplant, die als „Bezahle was du willst“ (PWYW) angeboten werden sollen.

Vom Runden Tisch würde angemerkt, dass bei einer solchen Veranstaltung wahrscheinlich auch Sanitäter anwesend sein müssen.

Das Team fragt nach finanzieller Unterstützung.

Vom Runden Tisch wurde ein Verfügungsrahmen von 750€ festgelegt.

5. Chris will Geld:

Chris möchte ein Tanzangebot für Jugendliche anbieten. Geplant wären zwei Probestunden, für die zwar eine Anmeldung nötig sein wird, aber für die Teilnehmer kostenlos sein soll. Hierfür benötigt er 100€ für die Tanzlehrerin. Der Antrag wurde genehmigt.

Im Verlaufe des nächsten Antrags appelierte Simeon auf die Sinnhaftigkeit, Informationen zu Veranstaltungsplanungen bereits vor dem Runden Tisch an den Vorsitzenden zu schicken.

Die Mutter-Kind-Gruppe möchte einen Ausflug ins Kindertheater nach Landau machen. Genauere Fragen konnten leider nicht geklärt werden, da die planenden Personen nicht anwesend waren. Es wurde beschlossen, dass die Finanzierung des Ausflugs mit den Finanzbeauftragten zu klären sei.

6. Garten:

Chris möchte den Garten wieder auf fordermann bringen. Hierfür wird eine eigene Aktion am 30. April angesetzt, Beginn wäre um 10 Uhr.

Simeon informiert sich ob man für eine neue Gartenlaube eine BNE-Aktion organisieren kann, was einen eigenen Termin bekommen würde.

7. Hohenstaufensaal für Café International:

Chris beantragt den Hohenstaufensaal für vier weitere Monate zu bezahlen.

Es wird darüber diskutiert, wer eigentlich für die Finanzierung verantwortlich ist. Chris erklärt die Sachlage und auch, dass sich niemand wirklich zuständig fühlt.

Es wird vorgeschlagen einen weiteren Versuch zu starten und sich zur Not einen externen Sponsor zu besorgen. Aber mit der Konsequenz, das ganze Problem öffentlich zu machen.

Angemerkt wurde zudem, dass ein Antrag zur Förderung an Children geschickt wurde, aber noch keine Rückmeldung gekommen ist.

Der Antrag wurde angenommen mit Gegenstimmen von Simeon, Aline und Simon.

8. Siebdruck & Kamera:

Chris erklärt, dass ein Projekt zum Siebdruck erst im Herbst stattfinden kann und dass es schwer wird ein eigenes Projekt für die Kamera zu finden, da der Einsatzbereich sehr groß ist.

Danach wurde dem Runden Tisch berichtet, dass der Förderverein bereit ist eine Siebdruckmaschine anzuschaffen, dies wäre allerdings an ein Projekt gekoppelt. Auch zur Kamera gab es schon Diskussionen und es sind nur noch einige rechtliche Dinge zu klären.

9. Sonstiges:

Chris berichtet, dass die Haustürseite neu gestrichen werden wird.

Es wurde beschlossen den nächsten Runden Tisch, der an Ostern angesetzt war, ausfallen zu lassen.

Und es wurde der Antrag auf eine Jubiläumstorte anlässlich des 10. Runden Tisches gestellt.

10. Anwesenheit:

Anwesend: Aline Dlugosch, Simeon Imhoff, Sven Plunder, Christian van Look, Johannes Petermann, Felix Heißler, Simon Nilius, Marco Wingbermhühle, Tilman Thum

Verspätet: Kevin Cavalari

Entschuldigt Gefehlt: Johannes Brück, Sarai Übel, Anja Walter, Inge Imhoff, Kathrin Wollenweber, Dr. Schulz

Unentschuldigt Gefehlt: Maximilian Schwarz

Leitung: Simeon Imhoff

Protokoll: Marco Wingbermhühle